
Genf 2019: Harley-Davidson öffnet bald die Bücher für die Livewire

Auf dem Internationalen Automobilsalon in Genf (bis 17. März) präsentiert Harley-Davidson erstmals in Europa die Livewire für das Modelljahr 2020 sowie drei leichte, elektrisch angetriebene Konzeptfahrzeuge. Der US-Motorradhersteller kündigte an, dass die Livewire ab April vorbestellt werden kann. In den meisten europäischen Ländern sowie in Kanada wird die Auslieferung im vierten Quartal 2019 erfolgen. In den USA kann das elektrisch angetriebene Motorrad bereits jetzt bestellt werden.

In Genf gab Harley-Davidson technische Angaben zur rein-elektrisch angetriebenen Maschine an. So soll die Livewire in gut drei Sekunden Tempo 100 Kilometer pro Stunde erreichen und eine Höchstgeschwindigkeit von 177 km/h schaffen. Die Reichweite beträgt bis zu 225 Kilometer. Der Schnellladevorgang soll innerhalb von einer Stunde vollständig abgeschlossen sein.

Die Livewire ist mit dem System Electronic Chassis Control (ECC) ausgestattet, das das Kurven-ABS, die Traktionskontrolle (TCS) und die Launch Control (DSCS) nutzt, um die Bremskräfte an Vorder- und Hinterrad sowie das Drehmoment am Hinterrad aufeinander abzustimmen. Das Kuppeln entfällt bei der Livewire. Am Hinterrad arbeitet ein vollständig einstellbarer Showa BFRC (Balance Free Rear Cushion Light) Mono-Shock. Das Vorderrad wird von einer Showa SFF-BP (Separate Function Fork – Big Piston) Upside-down-Gabel geführt.

Je nach Markt ist die Livewire mit H-D Connect ausgestattet, das über das Mobilfunknetz im LTE-Standard Konnektivität und Cloud-Services mit der Harley-Davidson App verbindet. Die unverbindliche Preisempfehlung für die Livewire beträgt in Deutschland 32 995 Euro und in Österreich 33 390 Euro.

Neben der Livewire zeigt Harley-Davidson in Genf zwei leichte, elektrisch angetriebene Konzeptfahrzeuge, die erstmals im Januar auf der CES in Las Vegas zu sehen waren, und den Prototyp eines Harley-Davidson Elektrofahrrads für Kinder. Letzteres basiert auf einem Fahrzeug des Unternehmens Stacyc, das unlängst von Harley-Davidson übernommen wurde. (ampnet/deg)

Bilder zum Artikel



Harley-Davidson Livewire.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Harley-Davidson



Harley-Davidson auf dem Genfer Automobilsalon 2019.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Harley-Davidson



Harley-Davidson Livewire.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Harley-Davidson